

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 9 (1893)

**Heft:** 47

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Hauptfundort, dem Stifte St. Urban (St. Luzern), eben den Namen „St. Urban-Bausteine“ erhalten haben, in unerwartet vollständiger Weise zu veranschaulichen.

**† Prof. Birchmeier.** Am 10. Febr. starb in Chur nach längerem, schwerem Leiden Professor Birchmeier, Zeichenlehrer an der Kantonsschule und Vorsteher der Gewerbeschule, im Alter von erst 32 Jahren. Der Tod des ganz hervorragenden Schulmannes ist für obgenannte Anstalten ein schwerer Verlust.

**Der Aarauer Rosengarten** ist wieder mit einem neuen, ächt künstlerischen Schmuck geziert worden. Auf dem Grabe unseres leider nur zu früh verstorbenen, viel verdienten Herrn Regierungsrat Oberst Hans Miniker ist ein prachtvoller, weißer Marmor-Obelisk erstellt, der das naturgetreue Reliefbild des Verbliebenen trägt. Das ganze Grabdenkmal imponeert durch seine erhabene Form und Größe. Es röhrt von Herrn Louis Wettli in Zürich her und legt neuerdings beredtes Zeugnis ab von der bewährten Künstlerschaft dieses weit renommierten Bildhauers.

### Frage.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Insertateile gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

**779.** Wer liefert Fournierböde? (Adresse des Fragestellers ist durch die Expedition zu erfahren.)

**780.** Wer liefert Rohr zum Seiffelslechten? Öfferten befördert die Expedition.

**781.** Fragesteller möchte als Betriebskraft einer Schreinerei einen Motor anschaffen; der Gaspreis ist 25 Rp. per m<sup>3</sup>, die Gasleitung würde circa auf Fr. 400 kommen. Was wäre nun ratsamer, ein Petrol- oder Gasmotor und bei welchem kommen die Betriebskosten billiger? Wie lange muss man warten, bis ein Petrolmotor betriebsfähig ist? Wäre der Geruch eines Petrolmotors für die Bewohner der umstehenden Häuser belästigend oder nicht?

**782.** Wer liefert einen mittelgroßen Stamm feine, ganz dürre Kohleleichenladen, 4 bis 6 cm<sup>2</sup> dic?

**783.** Wer wäre Lieferant von ca. 400,000 Stück rottannenen Unterzugschindeln aus trockenem Holz, 48 cm lang und 5–6 mm dic, lieferbar noch im Februar I. J. und zu welchem Preis? Gefl. Öfferten an Weibel, Ziegler, Effingen (Aargau).

**784.** Wer liefert lindene oder nußbaumene, dürre, 1 cm starke Panneaux und zu welchem Preis? Öfferten gefl. zu adressieren an Fried. Perch, Wagner in Payerne (St. Waadt).

**785.** Wer kann über das Schickal der s. J. gemeldeten Erfindung des Ingenieurs Porta, betreffend ein durch das Körpergewicht des Fahrenden bewegtes Velo, Auskunft geben?

**786.** Wer liefert Emailfirmatafeln? Preiscurant erwünscht.

**787.** Wer kann auf diesem Wege mitteilen, ob man Portlandsteinröhren auch für Abtrittleitungen und Rauchleitungen brauchen kann und ob Cement im Feuer einigermaßen haltbar ist, wenn nur für Rauchleitungen?

**788.** Wer hat ungarisches Eichenholz trocken auf Lager? Wie stark und welchen Preis per m<sup>3</sup>?

**789.** Ich bedarf voraussichtlich in der nächsten Zeit eine Anzahl (Telephon-) Stangen für Telephon und Kraftübertragung. An welche Imprägnieranstalten hätte man sich zu wenden für prompte und billige Bedienung?

**790.** Wie viel m<sup>3</sup> Wasser muss ein Reservoir enthalten, um bei 18 m Gefälle für 3 Stunden genügend Kraft zu liefern für 120 Glühlampen à 16 Kerzen? Wie groß müssten die Röhren sein? Länge der Leitung 80 m. Wer würde genauen Kostenanschlag erstellen für die ganze Lichtanlage, event. solche ausführen?

**791.** Wer liefert eichene und buchene Treppentreitte und Futterbretti fertig verarbeitet nach Maß in größerem und kleinerem Quantum?

**792.** Welches Geschäft liefert saubere englische Niemen und zu welchem Preis?

**793.** Wer fertigt Damenhutformen?

**794.** Wer liefert die besten Kaffeeröstmaschinen für Handbetrieb und was kostet dieselben?

**795.** Welches sind die besten Kaffeeröstmaschinen für Kraftbetrieb und was kostet eine solche Maschine? Wie viel Kraft braucht es dazu und wo wäre eine solche Einrichtung im Betrieb zu sehen?

**796.** Wer liefert Fensterspiegel?

**797.** Wer würde einem Kleinmechaniker Massenartikel, die in sein Fach gehören, zum Verkauf übergeben?

**798.** Wer liefert Laccombe-Elemente für Haustelegraphie?

**799.** Wer liefert Zeichnungen von Pferdegeschirren, wenn möglich mit Abbildung des Pferdes und zu welchem Preise?

**800.** Wo wären die Adressen von größern und kleinern, aber soliden Möbelhandlungen der Schweiz zu erfahren? Gibt es vielleicht ein specielles Buch hiefür oder würde sich jemand mit der Ausführung eines solchen beschaffen? Man ist Specialist einer gangbaren Möbelsorte und wünschte ausgedehnteres Absatzgebiet.

**801.** Wo ist leichtflüssiges Schlaglot zum Löten von Bandsägeblättern erhältlich? Antwort an J. Neff, mech. Schreinerei, Saz-Sennwald (Rheintal).

### Antworten.

Auf Frage 754. Specialmaschinchen zum Geraderichten von Eisendraht erstellen Gebrüder Jäcklin, Maschinenbauwerkstätte, Basel.

Auf Frage 755. Wünschen betr. Lehmbrecher mit Fragesteller in Verbindung zu treten. A. Dehler u. Co., Aarau.

Auf Frage 759. Zur Herstellung kleiner Schmiedestücke in sauberer Ausführung sind sehr wohl eingerichtet Gebrüder Jäcklin, Maschinenbauwerkstätte, Basel.

Auf Frage 759. Gebr. Schwyder, Kunstsenschlosserei in Luzern, wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 759. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Aug. Beith, Waffenschmied, Schaffhausen.

Auf Frage 761. Wenden Sie sich an Ingenieur Hans Stickelberger, Eisenbauwerkstätte, Basel.

Auf Frage 763. Wir würden uns eventuell mit fraglicher Fabrikation befassen und ersuchen Sie um gefl. Offerte. Forges du Creux, Ballaigues (Vaud).

Auf Frage 764. Hans Stickelberger, mech. Werkstatt, Basel, befasst sich mit Fabrikation patentierter Neuheiten.

Auf Frage 765. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Max Behrens, Maschinenfabrik, Zürich II.

Auf Frage 767. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gloor, Schreiner und Kistenmacher, Ulliswyl bei Boniswil (Aargau).

Auf Frage 768. Wenden Sie sich gefl. an Hauser u. Co., Zürich.

Auf Frage 768. W. A. Mäder, Ingenieur, Zürich III, wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten, da in diesem Fache seit Jahren thätig.

Auf Frage 770. Emailierte Grabchriften und Thürschilder liefert innerhalb 8 Tagen schönst und billigst Emil Bachmann, Chaux-de-Fonds.

Auf Frage 770. Emailierte Grabchriften, sowie jede Art emaillierte Schilder liefert billigst und schnell C. Küller z. „Vulkan“, Zürich.

Auf Frage 771. Auf nähere Angabe, ob die Blätter sehr breit oder schmal sind, stehe mit genauer Angabe des Verfahrens gern zur Verfügung. W. A. Mäder, Zürich III, Ackerstr. 56.

Auf Frage 771. Wenn Sie im Besitz einer guten Lötlampe, gleichviel Weinigkeit, besser aber Benzinlampe, sind, so verfahren Sie zum Löten von gebrochenen Sägeblättern auf folgende Art: Mit einer guten Halbschlitzfeile feilen Sie die beiden Enden ab, bestreichen diese Stellen mit einem ins Wasser getauchten Boraxstück (das Lot zieht nämlich nur jenen Stellen nach, die mit Borax in Berührung gekommen sind), nathen legen Sie diese so behandelten Enden circa 2 cm weit übereinander und zwar so genau passend als möglich. Zur Sicherung umwickeln Sie die Lötlstelle mit ganz feinem weichen Eisendraht. Nun müssen Sie ein gutes Eisenblechstück zur Hand haben (ca. 10 cm breit und 15 cm lang), auf dieses legen Sie in der Mitte ein paar Holzkohlen und auf diese das Sägeblatt, so daß die Lötlstelle sauber flach aufliegt. Dann sichern Sie die gute Lage der Lötlstelle dadurch daß Sie vermittelst Unterlegen und Beschweren von Ziegel- oder Eisenstücken das Sägeblatt einslemmen. Auf die so gesicherte Lötlstelle wird nun eine Messerspitze voll gutes und fein geförstetes Messinggeschlaglot und ebenfalls eine gute Messerspitze voll Boraxpulver gestreut und mit einer größern Holzkohle zugedeckt. Zum Gelingen ist es notwendig, daß die Lötlstelle unten und oben gut mit Holzkohlen gedeckt ist und das Lot, sowie der Borax nicht allzu sehr gesperrt wird. Nun wird die Lötlampe in Thätigkeit gesetzt und der Flammenfeig direkt auf die Kohlen und Lötlstelle gerichtet und zwar von der Rückseite (nicht Bahnseite) und so lange, bis das Lot schmilzt, was in der Regel in circa 1 bis 2 Minuten geschieht, je nachdem einer die Lötlampe zu handhaben versteht und je nach der Breite des Sägeblattes. Ist das Lot geschmolzen, wird die Lampe samt den Kohlen vorsichtig entfernt, das Sägeblatt aber erst nach einigem Erkalten (mindestens schwärzarm). Nachher wird der Binddraht entfernt und mittelst einer Feile die Lötlstelle sauber geputzt und die Operation ist zu Ende. Im Handel kommen extra Lötlapparate mit kleinen Blasbälgen vor, diese sind für genannten Zweck empfehlenswerter. Im Übrigen ist die ganze Behandlung gleich. Schlaglot liefern Ihnen auf Bestellung Gelbgießer oder Gürterei, sowie die meisten Eisenhandlungen. Sie müssen aber ausdrücklich weiches Messinggeschlaglot bestellen, das Hartlot dient für Kupferschmiede und ist für diesen Zweck nicht empfehlenswert.

Auf Frage 777. Welches die beste Lebensversicherungsgeellschaft sei? Natürlich hält sich jede für die empfehlenswerteste und

es hat auch fast jede irgend einen Vorzug vor der andern. Wer eintreten will, muß sich erst klar darüber sein, ob er lebenslänglich die Prämien bezahlen will oder nur eine gewisse Anzahl Jahre lang, ob er erst höhere und dann von Jahr zu Jahr niedrigere Jahresprämien einrichten oder ob er gleich die ganze Sache mit einer einmaligen großen Einzahlung abgethan haben will, ferner ob er sich auf Ableben oder auf ein bestimmtes Alter versichern will oder endlich, ob auch Unfallversicherung mit inbegriffen sein muß. Lassen Sie sich die Statuten der Basler Lebensversicherungs-gesellschaft in Basel, der schweiz. Rentenanstalt in Zürich, der Gothaer Lebensversicherungsgesellschaft, Agentur in St. Gallen, etc. senden und studieren Sie dieselben gründlich. Am besten thun Sie wohl, sich so zu versichern, daß Ihnen z. B. mit Ihrem 60. Jahre die volle Summe ausbezahlt werden muß, dann haben Sie auch noch „etwas davon“ und wenn Sie früher sterben sollt n, so bekommt Ihre Familie die Summe gleich nach dem Todesfall.

Auf Frage 778. Wenden Sie sich an Jos. Brun, Ketten- und Hebezeugfabrik, Nebikon (Uuzern).

## Submissions-Anzeiger.

**Zinkblech-Kirchturmdach.** Die Gemeinde Splygen eröffnet Konkurrenz über die Erstellung eines neuen Kirchturmdaches aus Zinkblech. Öfferten mit Preisangabe per m<sup>2</sup> nimmt der Vorstand entgegen bis am 1. März.

**Eidg. Militärbauten im Breitfeld-Winkel.** Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Holz cementbedachungs-, Schreiner-, Glaser- und Schlosser-Arbeiten für Erstellung eines Küchengebäudes mit Scheibenmagazin und für Erweiterung der Kantine auf dem Breitfeld bei Winkelten werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Kasernenverwaltung in Herisau zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verpflichtet unter der Aufschrift: „Angebot für Bauten bei Winkelten“ franco einzureichen bis und mit dem 22. Februar.

**Die nachfolgenden Arbeiten für den Schulhaus-Neubau Ebnat** werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben: 1. die Schreinerarbeiten; 2. die Glaserarbeiten; 3. die Parkettarbeiten; 4. die Schmied- und Schlosserarbeiten; 5. die Malerarbeiten; 6. die Tapizerierarbeiten. Die sämtlichen Pläne, speziellen und allgemeinen Bedingungen liegen bei Herrn Pfarrer Brühlmann in Ebnat zur Einsicht auf, wofolbst auch die Ausmaßformulare gratis bezogen werden können. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Öfferte für den Schulhaus-Neubau Ebnat“ bis zum 23. Febr. 1894 der Baukommission einzureichen.

**Wasserversorgung Kriens.** Die Gemeinde Kriens bedarf zur Erstellung einer Wasserleitung folgende Materialien:

970 lm	Steingutröhren	à 10 cm	Lichtweite
860 "	"	12 "	"
1186 "	"	15 "	"
670 "	"	20 "	"

2650 " event. 3320 lm "Cementröhren" à 20 cm Lichtweite und eröffnet Konkurrenz. Die Röhren müssen auf 1 Atm. probiert und garantiert sein und sind lieferbar bis Ende April 1894 franco Bahnfahrt Kriens. Eingaben sind an die Gemeindekanzlei Kriens zu richten.

**Zwei Feuerspritzen.** Die waadtländischen Gemeinden Grandson und Crans wollen je eine Feuerspritze anschaffen. Eingabefrist 28. Febr. beim Greffe municipal in Grandson und bei G. Gay, syndic in Crans.

**Eisenbrücke** über die Rhone zwischen Aigle und Illarsaz. Näheres bei den kant. Baudepartementen in Sion und Laujanne bis 26. Febr.

**Kirchenbau Bazenheid.** Die Spenglerarbeiten, Schieferbedachung, Blitzableiter und Rest der Zimmermannsarbeiten sind zu vergeben. Nähere Auskunft erteilt Hr. Architekt Grüebler in Wyl. Uebernahmsofferten sind bis zum 25. d. M. der Baukommission einzureichen.

**Die Lieferung der nötigen Maschinen zu einer Wollspinnerei und dito Weberei** wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Anmeldungen unter Chiffre C und P poste restante Truns (Graubünden).

**Wasserversorgung Hedingen.** Die Wasser-versorgungs-Gesellschaft Hedingen eröffnet hiermit Konkurrenz über die Ausführung sämtlicher Arbeiten und Lieferungen der Wasser-versorgung.

Pläne und Bauvorschriften können bis zum 17. Februar beim Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Gemeindammann Schmid-Meier in Hedingen, eingesehen werden. Öfferten sind bis spätestens den 24. Februar 1894 verpflichtet und mit der Aufschrift „Eingabe für die Wasser-versorgung Hedingen“ an Herrn Präsident Schmid-Meier einzureichen.

**Über die Ausführung verschiedener Bauarbeiten und Wasserleitungen** im Regierungszgebäude in Aarau wird Konkurrenz eröffnet. Nähere Auskunft erteilt der Hochbaumeister, bei welchem

die Pläne und Vertragsprojekte einzusehen sind. Eingaben nimmt bis zum 28. Februar die Baudirektion entgegen.

**Die Gesamtbaubarbeiten zu einem neuen Güterschuppen für die Station Altstetten,** veranschlagt zu Fr. 39,633.25 Cts., sollen im Submissionswege vergeben werden. Pläne, Voranschlag und Vertragsbedingungen sind auf dem technischen Bureau des Oeringenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn Th. Weiß, im Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht ausgelegt. Öfferten für einzelne oder die Gesamtarbeiten sind bis spätestens den 26. d. M. an die Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzufinden.

**Die Maurer- und Steinbauerarbeiten** (Kalkstein, Granit und Sandstein event. Kunstein) für das Schulgebäude mit Turnhallen an der Feldstrasse, Kreis III in Zürich, sollen in Afford gegeben werden.

Die betreffenden Pläne liegen je vormittags von 10—12 Uhr und abends von 5—6 Uhr im städtischen Hochbauamt zur Einsicht auf; daselbst können auch die gedruckten Vorausmaße bezogen werden, Uebernahmsofferten sind verpflichtet und mit der Aufschrift „Schulhausbau Feldstrasse“ versehen, bis spätestens Montag den 26. Februar 1894, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand, Hrn. Dr. Paul Usteri in Zürich, einzufinden.

**Die Lieferung der notwendigen Rehrprämien** für das bernische Kantonalsschützenfest in Thun 1894, bestehend in Medaillen, goldenen und silbernen Uhren und Bechern, wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Bewerber werden eingeladen, ihre Anmeldungen mit möglichster Beförderung an den Präsidenten des Finanzkomitee, Herrn G. Schweizer-Moser in Thun, einzusenden.

**Eidg Turnfest 4.—7. August 1894 in Lugano.** Konkurrenz-Ausschreibung über

- |                                                         |                |
|---------------------------------------------------------|----------------|
| 1. Erstellung der Festkarten                            | Finanz-Komitee |
| 2. Lieferung der Turnkreuzchen                          |                |
| 3. Lieferung der Festmedaillen                          | Baufomitee     |
| 4. Erstellung der Festhütte und Nebenbauten             |                |
| 5. Lieferung des Baumwolltuches für das                 |                |
| Dach der Festhütte                                      |                |
| 6. Uebernahme der Festwirtschaft (Wirtschafts-Komitee). |                |

Die Uebernahmbedingungen und Pflichtenheft sind bei den betreffenden Komitees erhältlich. Eingaben sind bis zum 20. Febr. zu machen. Bereits eingegebene Öfferten werden als obligatorisch betrachtet und sind nicht zu erneuern.

**Konkurrenz für Maler.** Für die Schalterhalle im neuen Postgebäude in Pontresina ist Deckenmalerei auf Leinwand projektiert und werden für die Ausführung dieser Arbeiten Öfferten gewünscht. Die Herstellung kann im Atelier geschehen und wird nachher an Ort und Stelle aufgespannt. Verlangt werden Motive aus dem Post- und Telegraphenwesen in einfacher, sinnreicher Darstellung. Termin für die Fertigstellung sämtlicher Deckenfelder: Mitte Mai. Pläne und nähere Auskunft sind zu erhalten bei G. Höller, Baurmeister in Davos-Platz, wofolbst auch Entwurfs-Skizzen einzureichen sind.

**Schreiner- und Glaser-Arbeiten, event. auch Zimmer-Arbeiten** sind zu vergeben für 12 Neubauten in Zürich:

1. Cirka 500 Stück Dreieck- und vierfüllungsthüren.
2. Für circa 500 Kreuzstücke die dazu gehörenden innern und äußeren Fenster nebst Glasabschlüssen und andern erforderlichen Schreiner- und Glaserarbeiten.

Musterthüren und Fenster, sowie Zeichnungen können im Hotel Säntis an der Seefeldstrasse in Zürich eingesehen werden. Diesbezügliche Preisofferten sind zu richten an Herren David Hagmann u. Cie., Baugeschäft, Zürich.

**Konkurrenz-Eröffnung** über Anlage, Ausführung und verbindlicher Kostenberechnung für Erstellung einer Wasserleitung mittels Hydranten in der Gemeinde Malans. Bezugliche Öfferten nimmt entgegen bis zum 1. März 1894 der Vorstand.

**Ausführung der gefauten Bauarbeiten für die Wasser-versorgung der Gemeinde Ramsej,** bestehend in:

- Brunnenstuben und Zuleitungen,
- Reservoir von 300 m<sup>3</sup> Inhalt,
- Hauptleitungen 70—150 mm, Länge ca. 4500 m,
- Privatanschlüsse und Hauseitungen.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind auf der Gemeinderatsanzeige Ramsej zur Einsicht ausgelegt.

Öfferten sind bis 20. Februar an Gemeinderatspräsident J. Ruh in Ramsej (Kt. Schaffhausen) einzureichen.

## Herren- und Knabenkleider-Stoffe, im Preise reduziert, nadelfertig,

- Buxkin-Stoff zu einer kompletten eleganten Hose Fr. 2.95
- Cheviot-Stoff zu einem completen ganzen Herrenanzug .. 8.95
- Kammgarn-Stoff zu completem Ueberzieher .. 6.50
- Moleskin-, Leinen- u. Knaben-Stoffe p. m. à 70 cts. bis .. 3.65

Muster sämtlicher Frauen-, Herren- und Knabenkleider-Stoffe bereitwilligst durch Jede beliebige Meterzahl franco **Gettinger & Cie., Zürich.**